

31.10.2025

**Das Hessische Staatstheater Wiesbaden
sucht ab dem 01.02.2026**

eine:n Sachbearbeiter:in für die Finanzbuchhaltung (m/w/d), in Vollzeit, unbefristet

Referenzcode: 51007937_0002

Wer wir sind?

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist ein Fünf-Sparten-Haus mit rund 600 Beschäftigten. Mehr als 40 Inszenierungen in Oper, Schauspiel, Ballett, Konzert und Kinder- und Jugendtheater sowie zahlreiche Gastspiele bieten in jeder Spielzeit ein vielfältiges kulturelles Angebot, welches sowohl klassische Werke als auch modernes Musiktheater und Stücke der dramatischen Gegenwartsliteratur umfasst. Einen hohen Stellenwert besitzen die beiden Festivals des Staatstheaters Wiesbaden, die jährlich stattfindenden INTERNATIONALEN MAIFESTSPIELE und die alle zwei Jahre stattfindende WIESBADEN BIENNALE.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Selbstständige Bearbeitung der laufenden Finanzbuchhaltung
- Prüfung, Kontierung und Buchung von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- Abstimmung und Pflege der Debitoren-, Kreditoren- und Sachkonten
- Durchführung des Zahlungsverkehrs und Mahnwesens
- Mitwirkung bei der Erstellung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen nach HGB
- Unterstützung bei betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Analysen
- Optimierung buchhalterischer Prozesse und interner Abläufe

Worauf kommt es an?

Eine abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungsausbildung mit Weiterbildung zum Finanzbuchhalter oder vergleichbare Qualifikation setzen wir voraus. Berufserfahrung im Bereich der Finanzbuchhaltung sowie Kenntnisse im Rechnungswesen, insbesondere mit SAP, sind wünschenswert.

Was bieten wir Ihnen?

Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit in einem Kulturbetrieb. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag des Landes Hessen (TV-H). Sie erhalten Entgelt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Diese Vollzeitstelle kann grundsätzlich auch in Teilzeit besetzt werden (§ 9 Abs. 2 HGLG). Zusätzlich eine betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der VBL, für Tarifbeschäftigte eine Kinderzulage nach dem TV-H, ein umfangreiches Fortbildungsangebot und die Sicherheit eines Arbeitsplatzes im öffentlichen Dienst.

Beschäftigten des Landes Hessen wird das „LandesTicket“ zur Verfügung gestellt, mit dem die Öffentlichen Nahverkehrsmittel im Land Hessen kostenfrei genutzt werden können.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung (GdB ab 50 oder gleichgestellt) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir empfehlen eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Weitere Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Haushalts- und Finanzabteilung

Frau Bianca Schubert (Tel. 0611/312-268, E-Mail: bianca.schubert@staatstheater-wiesbaden.de) und der Finanzbuchhalter Herr Dirk Bartsch (Tel. 0611/312-324, E-Mail: d.bartsch@staatstheater-wiesbaden.de).

Allgemeine Hinweise

Wir nutzen das Bewerbungsportal des Landes Hessen und bitten Sie Bewerbungen ausschließlich hierüber einzureichen und ein aussagekräftiges Anschreiben, einen Lebenslauf sowie Prüfungs- und Arbeitszeugnisse als PDF-Dokumente hochzuladen.

Link zum Bewerberportal: [Sachbearbeiter:in für die Finanzbuchhaltung \(m/w/d\), in Vollzeit, unbefristet](#), Referenznummer: 51007937_0002

Bewerbungsfrist: 23.11.2025

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: hr-bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de.
Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese Email-Adresse.

Die eingereichten Unterlagen werden im Rahmen des Auswahlverfahrens an die betreffende Abteilungsleitung und die ggf. rechtlich zu beteiligenden Gremien im Rahmen des HPVG, HGIG und SGB IX weitergegeben.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zum Vorstellungsgespräch entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.